

S. 14/15

FEUERWEHR FEIERT

Bildimpressionen von Segnung und Fest

Riesenradzeit am Wiesenfest
Foto: Robert Neuber

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe August 2026



liebe Kemnatherinnen und Kemnather,

der Sommer ist da – und mit ihm eine Zeit, in der sich das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt wieder von seiner schönsten Seite zeigt. Zahlreiche Veranstaltungen, Begegnungen und Projekte machen deutlich, wie lebendig und engagiert unsere Gemeinschaft ist.

Besonders gefreut hat es mich, bei den **Entlassfeiern** unserer Mittelschule sowie der Realschule am Tor zur Oberpfalz insgesamt rund 150 Absolventinnen und Absolventen zu ihrem erfolgreichen Schulabschluss beglückwünschen zu dürfen. Mit Fleiß, Ausdauer und Engagement haben sie einen wichtigen Meilenstein ihres Lebens erreicht. Für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg wünsche ich ihnen von Herzen alles Gute, viel Erfolg und stets die richtigen Entscheidungen.

Ein besonderer Höhepunkt war Ende Juli die offizielle **Einweihung unseres neuen Feuerwehrgerätehauses**. Mit einem Investitionsvolumen von rund 15,5 Millionen Euro ist hier nicht nur ein modernes Gebäude entstanden, sondern vor allem eine Investition in die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger sowie der gesamten Region. Gleichzeitig durfte die Freiwillige Feuerwehr Kemnath ihr 160-jähriges Gründungsfest feiern. Mein herzlicher Dank gilt allen Verantwortlichen und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz ein rundum gelungenes Fest mit einem beeindruckenden Rahmenprogramm auf die Beine gestellt haben.

Ein weiteres starkes Signal für den Wirtschaftsstandort Kemnath war die Grundsteinlegung für den nächsten **Erweiterungsbau bei Siemens Healthineers**. Mit einem Investitionsvolumen von rund 70 Millionen Euro setzt unser größter Arbeitgeber erneut ein eindrucksvolles Bekenntnis zum Standort Kemnath. Diese Investition stärkt nicht nur die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens, sondern sichert langfristig hochwertige Arbeitsplätze und unterstreicht die große Bedeutung unserer Stadt als Hightech- und Wirtschaftsstandort in der nördlichen Oberpfalz.

Sehr erfreulich verlief auch das erste Informationstreffen zu den **Oberpfälzer Kulturtagen**, die vom 4. bis 6. Juni 2027 in Kemnath stattfinden werden. Die große Resonanz der beteiligten Vereine, Kulturschaffenden und weiterer Akteure zeigt eindrucksvoll, wie groß das Interesse ist, unsere Stadt als kulturellen Gastgeber der gesamten Oberpfalz zu präsentieren. Ich freue mich schon heute auf viele kreative Ideen und eine gute Zusammenarbeit.

Mitte Juli konnten zudem die umfangreichen Arbeiten an unserem **Stadtweiher** erfolgreich abgeschlossen werden. Die Instandsetzung der Wehranlage, die Kanalreparatur sowie die Entlandung sorgen dafür, dass dieses zentrale Gewässer im Stadtkern von Kemnath wieder bestens für die Zukunft gerüstet ist. Mit der neu installierten Fontäne hat der Stadtweiher zusätzlich eine attraktive optische Aufwertung erhalten.

Ebenfalls im Juli war Kemnath Gastgeber eines sportlichen Großereignisses. Die **DOSB-Sportabzeichen-Tour** machte Station auf unserem neuen Sport- und Freizeitpark. An nur einem Tag wurden dort über 1.300 Sportabzeichen abgelegt – ein beeindruckender Beleg für die Begeisterung am Sport und das hervorragende Engagement unserer Schulen, Vereine sowie der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Darauf dürfen wir als Sportstadt Kemnath stolz sein.

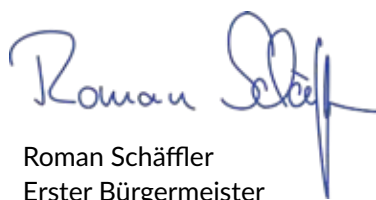
Leider gibt es aktuell auch eine weniger erfreuliche Nachricht. Aufgrund offener versicherungs- und haftungsrechtlicher Fragen kann unsere **Open-Library-Bücherei** derzeit nicht wie geplant betrieben werden. Deshalb ist die Nutzung vorerst ausschließlich während der regulären Öffnungszeiten möglich. Ich bitte hierfür um Ihr Verständnis. Gemeinsam mit allen Beteiligten werden wir uns nach der Sommerpause intensiv darum bemühen, möglichst schnell wieder erweiterte Öffnungszeiten anbieten zu können.

Ein besonderer Höhepunkt des Sommers steht uns aber noch bevor: Vom 13. bis 18. August feiern wir wieder unser **Kemnather Wiesenfest** – das größte Fest unserer Stadt und zugleich das größte Volksfest im Landkreis Tirschenreuth. Sechs Tage lang erwarten uns Geselligkeit, Musik, Brauchtum, Vergnügen und viele schöne Begegnungen. Ich lade Sie alle herzlich ein, gemeinsam mit Familie, Freunden und Gästen unbeschwerte Stunden auf unserem Wiesenfest zu verbringen und die besondere Atmosphäre dieses traditionsreichen Festes zu genießen.

Zum Abschluss wünsche ich allen Kindern, Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien schöne und erholsame Sommerferien und allen Urlauberinnen und Urlaubern eine angenehme Auszeit. Vielleicht nutzen Sie die kommenden Wochen auch, um unsere wunderschöne Heimat neu zu entdecken. Oft liegen die schönsten Ausflugsziele direkt vor unserer Haustür – mit herrlichen Landschaften, historischen Orten und vielen besonderen Plätzen, die unsere Region so lebens- und liebenswert machen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen August, erholsame Sommertage und freue mich darauf, viele von Ihnen auf unserem Kemnather Wiesenfest persönlich begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst
Ihr


Roman Schäffler
Erster Bürgermeister

AUTO-UNFALL? WAS NUN?

Vertrauen Sie auf schnelle und kompetente Hilfe!

- ✓ Unfall- und Wertgutachten
- ✓ Oldtimer-Bewertungen
- ✓ Auto-Bewertung

Ihr Weg zur kompetenten Beratung

jetzt Termin sichern

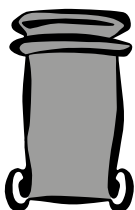
 **KFZ GUTACHTER**
Kemnather Land



Christian Müller
+49 151 53430606
info@kfz-gutachterkemnatherland.de
Funkenau 1, 95704 Pullenreuth

ENTSORGUNGSTERMINE AUGUST | SEPTEMBER

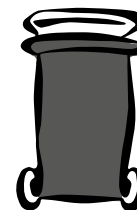
RESTMÜLL



10.08. + 24.08. in Godas ■ **12.08. + 26.08.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl, Zwergau ■ **19.08. + 02.09.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach, Waldeck ■ **19.08. + 02.09.** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

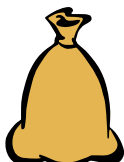


19.08. in Godas und Neusteinreuth ■ **17.08.** in Hahneneggaten und Tiefenbach ■ **20.08.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl, Zwergau ■ **24.08.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof



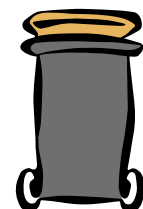
ALTPAPIER

GELBER SACK



31.08. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof, Zwergau ■ **03.09.** in Godas und Neusteinreuth ■ **11.08.** in Hopfau

10.08. + 24.08. in Eisersdorf, Fortschau, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Löschwitz, Neuenreuth b. Kastl, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof ■ **13.08. + 27.08.** in Atzmansberg, Köglitz, Neusteinreuth, Schönreuth, Schweißenreuth, Waldeck, Zwergau ■ **13.08. + 27.08.** in Hopfau



BIOTONNE

Die Tonnen/Gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/Gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

**Geschäftszeiten
der Verwaltung:**
Mo. - Do. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4200
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal August 2026 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.



GEBURTEN

28.05.2026

Geburtsort: Bayreuth

Leander Christof Ott

Eltern: Martin Philipp und Magdalena Anna Ott, geb. Dumler
Kemnath, Guttenberg 18

„Aufgrund stetig strenger werdender Datenschutzgesetze bitten wir die Angehörigen von außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Standesamts Kemnath verstorbener Bürger und Bürgerinnen der Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl künftig um eigenständige Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro Kemnath, sofern eine Veröffentlichung der Sterbedaten im KEM-Journal gewünscht werden sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Veröffentlichung andernfalls nicht mehr erfolgen kann.“



EHESCHLIESSUNGEN

27.06.2026

Heiratsort: Kemnath

Lukas Michael Reichenberger
und Mirjam Christa Müller
Kemnath, Kulmstr. 13

04.07.2026

Heiratsort: Kemnath

Julian Matthias Birkner und
Anna-Lena Rosi Zimmermann
Kemnath,
Gerhart-Hauptmann-Str. 9

04.07.2026

Heiratsort: Kemnath

Julian Rudolf Zierer und
Melanie Michutta, geb. Habicht
Kastl, Eichenweg 9

23.07.2026

Heiratsort: Kemnath

Dennis Eric Dippl und
Christina Barbara Hofmann
Kemnath, Bayreuther Str. 17



KFZ-TECHNIK
MÜLLER

KFZ-Meisterbetrieb
CHRISTIAN MÜLLER

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- DEKRA Prüfstützpunkt im Haus
- Klimaservice
- Reifenservice
- Achsvermessung

Trevesen 3
95704 Pullenreuth

Tel.: 09234 974770

Mobil: 0176 56339227

mueller-kfz-technik@gmx.de



Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de

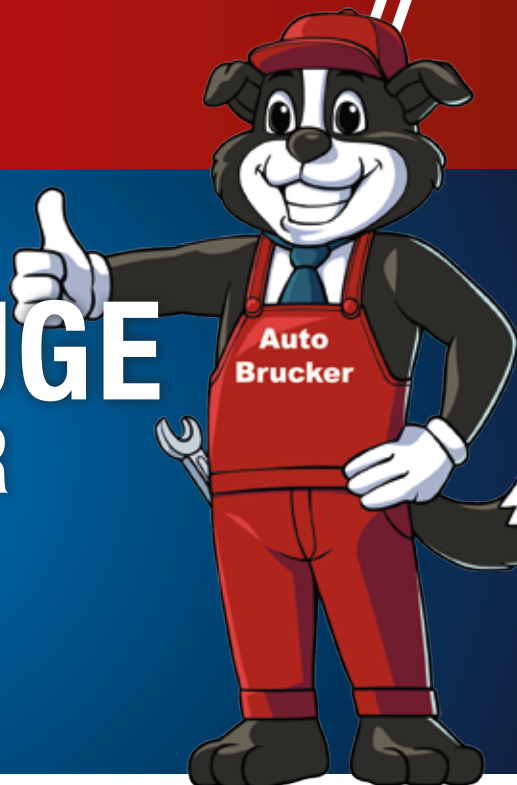
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

Auto Brucker

IMMER ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR



JUNGE GEBRAUCHTE
TAGESZULASSUNGEN
JAHRESWAGEN
VORFÜHRWAGEN ...



Mehr Auswahl unter www.auto-brucker.de



**SOFORT
VERFÜGBAR**

Cupra Leon Sportstourer

EZ 02/2024, 34.410 km, 110 kW (150 PS),
Klimaautomatik, Sitzheizung, Multifunk-
tionslenkrad aus Leder, Sportsitze, Lenkrad-
heizung, Tempomat Induktionsladen, Alufel-
gen, Winterpaket, Parksensoren, ...

Unser Preis **24.370 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR**

Škoda Fabia Cool Plus 1.0 TSI

EZ 06/2018, 47.819 km, 70 kW (95 PS),
Klimaanlage, Park Distance Control, Beheiz-
bare Außenspiegel, Tagfahrlicht, Alufelgen,
Abstandsregeltempomat, DAB, ...

Unser Preis **12.370 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR**

Audi A3 Sportback

EZ 03/2023, 38.948 km, 81 kW (110 PS),
Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad aus
Leder, Sportsitze, Keyless Entry, Tempo-
mat, Park Distance Control, Navi, Spoiler,
Fernlichtassistent, Regensensor, ...

Unser Preis **23.370 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR**

VW Polo VI United 1.0 TSI

EZ 08/2020, 30.143 km, 85 kW (116 PS),
Sitzheizung, Tempomat, Lederlenkrad,
Regensensor, Lichtsensor, Alufelgen,
Winterpaket, Park Distance Control vo.&hi.,
Multifunktionslenkrad aus Leder, ...

Unser Preis **17.470 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR**

Ford Kuga ST-Line

EZ 03/2019, 67.930 km, 110 kW (150 PS),
Tempomat, Sitzheizung, Klimaautomatik-2-
Zonen, Sportsitze, Lederlenkrad, Abstands-/
Kollisionswarner, Regensensor, Spoiler, Win-
terpaket, Keyless Go, Schaltwippen, ...

Unser Preis **17.916 €**



**SOFORT
VERFÜGBAR**

Opel Mokka Edition

EZ 08/2021, 32.000 km, 96 kW (131 PS),
Sitzheizung, Tempomat, Multifunktions-
lenkrad aus Leder, Lenkradheizung, Rück-
fahrkamera, Regensensor, Lichtsensor,
Alufelgen, Spoiler, ...

Unser Preis **15.870 €**

IMMER FÜR SIE DA!

www.auto-brucker.de

MARKTREDWITZ

Wölsauer Str. 6
95615 Markttredwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ

Waldershofer Str. 14
95615 Markttredwitz
Tel. 09231-96990

BRAND

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

TIRSCHENREUTH

Äuß. Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

KEMNATH

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

BINDLACH

Leuschnitzstr. 3
95463 Bindlach
Tel. 09208-5879830



TERMINE

- 08.08.2026** **OVIGO Theater e.V.**
Unstillbare Gier... nach Musical, "OVIGO sings" - ein Musical-Abend der Extraklasse, Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Familien- und Bürgerhaus Lenzbräu, Trautenbergstr. 8
- 09.08.2026** **Stadt Kemnath**
Seebühnenkonzert mit der Stadtkapelle Kemnath, Eintritt frei, 15 - 16.30 Uhr, Seebühne
- 10.08.2026** **SVSW Kemnath**
Schnuppertraining, 18 Uhr, Jahnstr. 15
- 13.08. -
18.08.2026** **Klosterbrauerei Kemnath**
Kemnather Wiesenfest
- 14.08.2026** **FC Bayern FanClub Bavaria Kemnath 1989**
vereinsinternes, traditionelles Wiesenfesthaisl, 18.30 Uhr, Vereinsheim
- 28.08. -
29.08.2026** **KEM-Verband e.V.**
Fr: Vorabend Oldtimertreffen mit der Band Farmers Five & Friends, Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr, Stadtplatz
Sa.: 34. Oldtimertreffen mit Teilemarkt, 8 - 18 Uhr, auf den Parkplätzen der Fa. Siemens, Röntgenstr. 19

GEHWEGE FREIHALTEN HECKEN UND STRÄUCHER ZURÜCKSCHNEIDEN

Damit Gehwege und Straßen von allen Verkehrsteilnehmern sicher genutzt werden können, bitten wir die Grundstückseigentümer, Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückzuschneiden (gem. Art. 29 BayStrWG).

Bitte achten Sie darauf, dass Äste und Zweige nicht in Gehwege oder Fahrbahnen hineinragen sowie insbesondere Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen und Sichtbereiche an Einmündungen und Kreuzungen verdecken. Eine freie Durchfahrt ist sowohl für Müllfahrzeuge als auch im Ernstfall für Einsatzfahrzeuge wie Rettungsdienst oder



MISSIONSHALLE GEÖFFNET

Wer gibt gerne Altkleidung für Bedürftige in der Mission? Die Missionshalle in der Hammergrabenstraße ist wieder am Samstag, 5. September von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Angenommen werden gebrauchte Kleidung in Säcken und Kartons verpackt sowie Federbetten und Schuhe paarweise verschnürt oder verpackt. Die Ware muss trocken und sauber sein. Außerdem werden auch Brillen (bitte ohne Etui), Briefmarken und Münzen angenommen. Weitere Fragen oder Terminwünsche für Anlieferungen werden gerne unter der Handynummer: 0178/1409958 entgegengenommen. Säcke liegen in der Pfarrkirche bereit.

Feuerwehr dringend notwendig. Die Durchfahrtshöhe muss mindestens 4,50 Meter betragen und die Fahrstreifenbreite mindestens 3,55 Meter.

Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und helfen mit, dass Fußgängerinnen und Fußgänger – insbesondere Kinder, ältere Menschen und Personen mit Kinderwagen oder Rollstuhl – die Gehwege sicher nutzen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

WINTERTRÄUME IM SOMMER

MALWETTBEWERB FÜR LETZTE KEMNATHER SAMMELTASSE STARTET

Nach Frühling, Sommer und Herbst geht die beliebte Kemnather Sammeltassen-Serie in ihre letzte Runde. Für die vierte und abschließende Edition sucht die Stadt Kemnath nun kreative Motive zum Thema „**Winter in Kemnath**“. Kinder und Erwachsene sind gleichermaßen eingeladen, ihre Ideen aufs Papier zu bringen und Teil der limitierten Sammeltassen-Reihe zu werden.

Die Resonanz auf den bisherigen Wettbewerb war groß: Allein für die aktuelle Herbst-Ausgabe gingen zahlreiche liebevoll gestaltete Zeichnungen ein. Die Gewinnerbilder von Magdalena Spies und Maria Wende schmücken seit November 2025 die dritte Kemnather Sammeltasse. Viele weitere Werke wurden zudem in einer Ausstellung im Bürgerhaus Lenzbräu präsentiert.

Nun richtet sich der Blick bereits auf die Winterausgabe. Gesucht werden Motive, die den Winter in Kemnath zeigen – von verschneiten Wahrzeichen und Winterlandschaften bis hin zu besonderen Momenten der kalten Jahreszeit. Denkbar sind beispielsweise der Stadtplatz mit seinem Weihnachtsbaum, das Kemnather Christkind im Wintergarten, die illuminierte Altstadt beim Candle-Light-Shopping, der verschneite Schlossberg mit seiner Ruine, Schneemänner im Seeleitenpark oder Schlittschuh laufende Familien auf dem Stadtweiher, der im vergangenen Winter erstmals seit vielen Jahren wieder vollständig zugefroren war.

Wie in den vergangenen Jahren wird es wieder zwei Gewinnermotive geben: eines in der Kinderkategorie und eines in der Erwachsenenkategorie. Beide Bilder werden von einer Jury ausgewählt und auf den neuen Sammeltassen verewigt. **Teilnahmeschluss ist der 20. September 2026.**



Die Originalbilder können per Post oder durch Einwurf in den Briefkasten der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath (Stadtmarketing, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath) eingereicht werden. Die Motive sollten im Querformat, idealerweise im Seitenverhältnis 16:9, gestaltet sein. Auf der Rückseite sind Name, Alter (bei Kindern) sowie Kontaktdaten (Anschrift sowie eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse für Rückfragen) anzugeben.

Die beiden Gewinner dürfen sich nicht nur über die Veröffentlichung ihrer Motive freuen: Die Wintertassen werden voraussichtlich ab Ende November erhältlich sein und bilden den krönenden Abschluss der Vier-Jahreszeiten-Serie. Der Verkauf erfolgt erneut im Kemnather Bücherladen am Stadtplatz 45 sowie auf dem Kemnather Wintergarten. Da die Auflage wie gewohnt limitiert ist, dürfte auch die letzte Ausgabe der beliebten Reihe schnell vergriffen sein.

Rückfragen bei Stadtmarketing-Mitarbeiterin Nina Lang (Tel. 09642/707-717, E-Mail: nina.lang@kemnath.de).

ACHTUNG EICHENPROZESSIONSSPINNER! RAUPE KANN JUCKREIZ UND ATEMBESCHWERDEN AUSLÖSEN

In den Sommermonaten kann es vermehrt zum Auftreten des Eichenprozessionsspinners kommen. Die Raupen ernähren sich hauptsächlich von Eichenblättern und besitzen feine Brennhaare, die bei Berührung oder durch den Wind verteilt werden können und Hautreizungen, Juckreiz sowie teils schwere Beschwerden an Augen und Atemwegen verursachen. Bitte meiden Sie befallene Bäume und berühren Sie weder Raupen noch Gespinste. Halten Sie insbesondere Kinder und Haustiere fern. Sollten Sie ein Nest des Eichenprozessionsspinners im öffentlichen Raum entdecken, informieren Sie bitte die Verwaltung; beauftragen Sie für die Entfernung im privaten Bereich unbedingt eine Fachfirma (z.B. Maschinenring). Versuchen Sie nicht, die Gespinste selbst zu entfernen.





AUS DEM STADTRAT KEMNATH

Neue Ortssprecher

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Roman Schäffler die neu gewählten Ortssprecher und dankte ihnen für ihre Bereitschaft, dieses Ehrenamt zu übernehmen.

Gewählt wurden:

OT Atzmannsberg	Alois Schindler
OT Guttenberg	Moritz Schraml
OT Höflas	Renate Schupfner
OT Zwergau	Hannelore Findeis

Neues Gestaltungshandbuch

Ein zentrales Thema war das neue Gestaltungshandbuch für das Sanierungsgebiet „Altstadt Kemnath“, das vom Architekturbüro RSP aus Bayreuth erstellt wurde. Es ersetzt die bisherige Fassung aus dem Jahr 1996 und dient künftig als Orientierung für Bauherren bei Sanierungsmaßnahmen sowie als Grundlage für die Förderung privater Projekte. Neu berücksichtigt werden unter anderem unterschiedliche Siedlungsstrukturen innerhalb des erweiterten Sanierungsgebiets, moderne Bauelemente, Barrierefreiheit sowie die Förderung von Innenräumen.

Lärmschutz entlang der B22

Ebenfalls sprach sich der Stadtrat für die Verlängerung der geplanten Lärmschutzwand entlang der B22 aus. Die insgesamt rund 721 Meter lange Anlage wird von der Seepro-menade bis zur Brücke Anzensteinstraße verlaufen und soll künftig auch die Anwohner am Rosenweg und in der Georg-Horn-Straße besser vor Verkehrslärm schützen. Der Baubeginn ist Anfang 2027 vorgesehen. Die B 22 in Richtung Bayreuth muss ab März 2027 für mehrere Wochen gesperrt werden.

Neue Beauftragte

Für die neue Wahlperiode wurden zudem die folgenden ehrenamtlichen Beauftragten der Stadt bestellt.

Jugendbeauftragte	Beck Justus, Reichenberger Mirjam
Seniorenbeauftragte	Gabi Böhm, Stefanie Baier
Behindertenbeauftragte	Kathrin Spies, Sigrid Reger-Scharf
Familienbeauftragte	Renate Pressler, Sonja Sporrer
Umwelt- und Klimabeauftragte	Florian Frank, Werner Schubert

Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Roman Schäffler informierte über erfolgreich bewilligte Fördermittel für mehrere Wasserleitungsmaßnahmen. Von insgesamt rund 786.000 Euro wurden bereits mehr als 500.000 Euro ausbezahlt. Die Zuschüsse wirken sich positiv auf die Gebührenentwicklung bei der Wasserversorgung aus.

Außerdem gab der Bürgermeister einen Ausblick auf das Wiesenfest vom 13. bis 18. August. Der Auftakt des Wiesenfestes findet am 13.08.2026 um 18.30 Uhr auf dem Stadtplatz statt. Am Montag wird es wieder einen Senioren- und Familientag geben.

Abschließend berichtete er über den aktuellen Austausch der beteiligten Kommunen zum Thema Windenergie im Vorranggebiet TIR 34. Konkrete Entscheidungen stehen noch aus, bis die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie vorliegen. Die Stadt setzt sich weiterhin dafür ein, dass Bürgerinnen und Bürger an möglichen Windenergieprojekten beteiligt werden.

2 x für Sie in KEMNATH



**EINFACH ONLINE
VORBESTELLEN!**



**DR. VONHOFF
APOTHEKEN**

Stadt - Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21 Seeleite 4
09642/92290 09642/7037050

www.apotheke-kemnath.de



*Save
the
Date*

**OBERPFÄLZER
KULTURTAGE**

4.-6. JUNI 2027



STADT KEMNATH

AUS DEM GEMEINDERAT KASTL

Haushalt 2026

Der Gemeinderat Kastl hat in seiner jüngsten Sitzung den Haushalt für das Jahr 2026 verabschiedet. Mit einem Gesamtvolumen von rund 10,3 Millionen Euro zählt er zu den größten Haushalten der Gemeinde. Trotz angespannter finanzieller Rahmenbedingungen sollen wichtige Zukunftsprojekte und Pflichtaufgaben umgesetzt werden.

Den größten Investitionsschwerpunkt bildet der Neubau der Kinderkrippe. Weitere Mittel sind unter anderem für den Abschluss des Glasfaser- und Breitbandausbaus, den Ausbau des Kernwegenetzes zwischen Weha und Reisach, Investitionen in die Ausrüstung der Feuerwehren sowie die Sanierung der Sporthalle des TSV Kastl vorgesehen.

In den Haushaltsreden wurde deutlich, dass die Gemeinde in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen steht. Der Einbruch der Gewerbesteuerereinnahmen, steigende Personal- und Umlagekosten sowie die notwendige Kreditaufnahme schränken den finanziellen Spielraum ein und führen zu dringendem Handlungsbedarf. Gleichzeitig bestand Einigkeit darüber, dass die vorgesehenen Investitionen wichtige Maßnahmen für die Zukunft der Gemeinde sind.

Klausur im Herbst

Um die finanzielle Leistungsfähigkeit langfristig zu sichern, wird sich der Gemeinderat daher in einer Klausurtagung im Herbst intensiv mit Möglichkeiten zur Erhöhung der Einnahmen und zur Senkung der Ausgaben befassen.

Neue Ehrungssatzung

Einstimmig beschloss der Gemeinderat außerdem eine neue Satzung über Ehrungen und Ehrenbezeichnungen. Sie ersetzt die bisherige Regelung aus dem Jahr 1992 und passt die gemeindlichen Auszeichnungen an die heutigen Anforderungen und Umstände an.

Kündigung Energiemonitor

Aus wirtschaftlichen Gründen wird die Gemeinde zudem den Energiemonitor des Bayernwerks auf der Homepage kündigen. Angesichts der jährlichen Kosten in Höhe von 1.556,52 € besteht kein ausreichender Mehrwert mehr.

Bestattung und Vorsorge Ihr Bestatter für Kemnath und Umgebung

Seit 30 Jahren
da, wenn Sie uns brauchen
da, wo Sie uns brauchen

**Bestattungen
Neumann**
www.bestattungen-neumann.de

Kemnath
09642 - 92040

Wir entlasten Sie bei den
zahlreichen Verpflichtungen,
die ein Trauerfall mit sich bringt
und kümmern uns nach Ihren
Wünschen um alles, was zu
einer würdigen Bestattung gehört.

24 Std. / 365 Tage dienstbereit

Hauptsitz mit großer Ausstellung in Speichersdorf, Tel. 09275 - 9800



Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Hans Walter informierte außerdem über den planmäßigen Fortschritt beim Neubau der Kinderkrippe. Rund 95 Prozent der Gewerke sind inzwischen vergeben. Folgende Gewerke wurden in nichtöffentlicher Sitzung jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben:

- Fliesenarbeiten: Auftrag an die Firma Fliesen-Batz, Leutenbach, zum Angebotspreis von 43.500,91 € brutto.
- Malerarbeiten: Auftrag an die Firma Daller GmbH, Amberg, zum Angebotspreis von 24.304,80 € brutto.
- Außenanlagen: Auftrag an die Firma Lang GalaBau, Kastl, zum Angebotspreis von 349.388,45 € brutto.
- Innentüren und Innenfenster einschließlich WC-Trennwände: Auftrag an die Schreinerei Biersack, Creußen, zum Angebotspreis von 58.617,21 € brutto.

Auch der Ausbau des Kernwegenetzes zwischen Weha und Reisach soll im August beginnen. Zudem stellte der Bürgermeister das Ferienprogramm für die Sommerferien vor, das von der Jugendbeauftragten Christina Ackermann gemeinsam mit Vereinen und Ehrenamtlichen organisiert wurde. Ab September können außerdem wieder alle Kindergartengruppen im Kinderhaus Pustebume geöffnet werden.



CASA DORO
„Haus am Schirnitzbach“
Hinter dem Kloster 12 • 95478 Kemnath
09642-69990-0 • kem.info@casadoro.de

PFLEGE-TIPP



SONNENSCHUTZ IM ALTER

Sonne tut vielen Menschen gut. Gerade im Alter ist es wichtig, regelmäßig an die frische Luft zu gehen, sich zu bewegen und den Sommer zu genießen. Gleichzeitig braucht die Haut jedoch mehr Aufmerksamkeit. Denn mit den Jahren wird sie dünner und empfindlicher und reagiert oft schneller mit bleibenden Schäden auf UV-Strahlung.

Einfache Maßnahmen für sicheren Sonnenschutz:

1. UV-Spitzen meiden
Aktivitäten möglichst außerhalb der intensiven Sonnenzeit (11–16 Uhr) planen.
2. Textiler Schutz
Dicht gewebte Kleidung schützt die Haut vor UV-Strahlen
3. Sonnencreme
Besonders Gesicht, Ohren, Nacken und Hände regelmäßig eincremen
4. Augenschutz
Sonnenbrillen mit UV-Schutz schützen Augen und Hautpartie
5. Medikamente beachten
Manche Wirkstoffe erhöhen die Lichtempfindlichkeit der Haut
6. Haut kontrollieren
Veränderungen frühzeitig erkennen und beobachten

Genießen Sie den Sommer – mit dem richtigen Sonnenschutz bleibt die Sonne ein angenehmer Begleiter.

Sie haben Fragen? Gerne steht Ihnen unser CASA DORO Team jederzeit zur Verfügung.

NEUE ACHTERBAHN, BEWÄHRTES WIESENFESTBIER

KEMNATHER WIESENFEST VOM 13. BIS 18. AUGUST

Das Kemnather Wiesenfest startet am Donnerstag, den 13. August. Sechs Tage lang warten auf die Besucher neben Bewährtem auch einige Neuerungen – darunter die Familienachterbahn „Willi der Wurm“ und neue kulinarische Angebote. Der offizielle Auftakt erfolgt am Donnerstagabend mit dem Standkonzert der Stadtkapelle Kemnath auf dem Stadtplatz. Anschließend zieht der Festzug zum Festplatz. Das Brauereigespann mit dem großen Bierfass wird von den Kaltblutpferden der Familie Wölker aus Sorghof bei Vilseck gezogen. Im Festzelt sticht Bürgermeister Roman Schäffler das erste Fass Wiesenfestbier an.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen an allen sechs Festtagen verschiedene Bands und Kapellen. Am Freitag steht AEROPLANE auf der Bühne, am Samstag folgen DEI VO GESTERN und Milla PINK. Der Sonntag beginnt mit Festgottesdienst und Frühschoppen, am Montag ist Familien- und Seniorentag. Den Abschluss übernimmt am Dienstagabend die Band MEMBERS, bevor um 22 Uhr das traditionelle Höhenfeuerwerk über dem Festplatz das Wiesenfest beendet.



Erstmals dreht in diesem Jahr die Familienachterbahn „Willi der Wurm“ auf dem Festplatz ihre Runden. Ergänzt wird sie durch das Riesenrad „Orion 2“, Break Dance, Disco-Bahn, Autoscooter sowie zahlreiche KinderfahrGeschäfte und Spielstände. Auch kulinarisch gibt es Neues: Zum ersten Mal werden Taco-Burger angeboten. Daneben sorgen Festwirt Bastian Schuhmann, das Landgasthaus Busch und weitere Fieranten für das klassische Volksfestangebot mit Festzeltkü-



che, Fischspezialitäten, Crêpes und weiteren Schmankerln.

Das Kemnather Wiesenfest wurde erstmals 1950 anlässlich der 700-Jahr-Feier der Stadt veranstaltet.



Das Festbier kommt schon immer aus Kemnath. Nach einem Stadtratsbeschluss wechselten sich die Brauereien zunächst jährlich mit der Belieferung des Festes ab. Seit der Schließung des Kemnather Brauhauses kommt das Wiesenfestbier ausschließlich aus der Klosterbrauerei Kemnath.

Dort beginnt die Vorbereitung bereits Mitte Juni. Das Festbier wird aus Gerstenmalz, Hopfen aus der Hallertau und aufbereitetem Kemnather Wasser gebraut. Nach einer rund einwöchigen Hauptgärung reift es etwa sechs Wochen im Lagerkeller. An der Rezeptur wurde auch in diesem Jahr nichts verändert. Das Wiesenfestbier hat eine Stammwürze von rund 12,9 Prozent und einen Alkoholgehalt von etwa 5,4 Prozent und wird nach dem Bayerischen Reinheitsgebot gebraut.



Plätze im Festzelt können unter 0175/4467800 reserviert werden. An den Abenden des 14. und 15. August fährt außerdem wieder der Shuttlebus „DER MIM BOARD“ auf drei Linien und bringt Besucher sicher zum Wiesenfest und wieder nach Hause.

Das gesamte Programm finden Sie auf der Homepage der Stadt Kemnath oder auf der Facebook-Seite der B. Schuhmann Festzeltbetriebe GmbH. (Fotos: Robert Neuber)

AUCH KEMNATHER REALSCHULE DABEI ALS „PARTNERSCHULE VERBRAUCHERBILDUNG BAYERN“ AUSGEZEICHNET

„Wieviel Geld habe ich zur Verfügung und wofür gebe ich es aus?“, „Finanzen im Griff mit ‚pay now!‘ statt ‚buy now, pay later!‘“. Diese und weitere Aspekte beschäftigten Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihrer Projektbearbeitungen. Verbraucherschutzminister Thorsten Glauber, Kultusministerin Anna Stolz und die Landesvorsitzende des VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB) Eva Fuchs sind stolz auf 115 allgemeinbildende und berufliche bayerische Schulen, die in diesem Jahr für ihr besonderes Engagement als „Partnerschule Verbraucherbildung Bayern“ ausgezeichnet werden. Unter ihnen ist auch die Realschule Kemnath.

Laut Jugendstudie 2026 verunsichern steigende Preise, die angespannte Lage auf dem Wohnungsmarkt und die zunehmende Jugendverschuldung die Heranwachsenden. Das

diesjährige Wettbewerbsthema „Geld und Finanzen: Wir blicken durch!“ rückt den Wunsch von Schülerinnen und Schülern nach mehr finanzieller Bildung und Finanzkompetenz in den Fokus. Die teilnehmenden Schulen reichten zu den Themen „Geld und Finanzen: Wir blicken durch!“ und „Werbetricks? Wir checken's!“ jeweils einen Medienbeitrag ein und dokumentierten, wie das Thema von den Schülerinnen und Schülern erarbeitet wurde. Eine der beiden Fragestellungen konnte alternativ durch ein freies Thema mit Verbraucherbezug ersetzt werden.

„Partnerschule Verbraucherbildung Bayern“ ist eine Initiative des Bayerischen Verbraucherschutzministeriums, des Bayerischen Kultusministeriums und des VerbraucherService Bayern. Weitere Informationen unter www.partnerschule-bayern.de

DURCH DAS KEMNATHER LAND KASTLER PILGERN ZUM ARMESBERG

Frühmorgens machten sich Gläubige aus Kastl zur traditionellen Fußwallfahrt auf den Armesberg auf. Auf dem Weg baten die Wallfahrer um den Segen des Herrn für Mensch, Tier und Natur. An der schmucken Herz-Jesu-Kapelle in Reuth legten die Pilger einen kurzen Halt ein und sprachen ein Gebet. In Reuth, Köglitz und Schönreuth begleiteten Glockenklänge die Wallfahrer durch die Ortschaften. Nach etwas mehr als zwei Stunden durch die prächtige Landschaft des Kemnather Landes erreichten die Wallfahrer ihr Ziel. Dort feierten sie gemeinsam mit weiteren Gläubigen aus Kastl, die mit dem Auto gekommen waren, die Pfarrmesse mit. Ortspfarrer Markus Bruckner begrüßte die Gäste aus Kastl herzlich. Auch Mitglieder des Motorradclubs Kulmain hieß er willkommen, die an diesem Wochenende ihr traditionelles Treffen abhielten.



Den feierlichen Gottesdienst umrahmte der Kulmainer Sängerbund musikalisch. Organisiert wurde die Wallfahrt vom Pilgerteam mit Frieda Zeitler, Martina Oguntke und Silvia Schinner. Die verkehrstechnische Absicherung der Pilger übernahm die Freiwillige Feuerwehr Löschwitz.

KULTUR IM BÜRGERSAAL LENZBRÄU



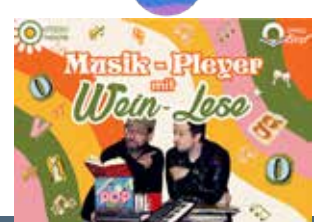
13.09.
20.09. | 19 Uhr



25.09.
26.09. | 20 Uhr



27.09. | 14 Uhr



11.12. | 20 Uhr



TICKETS ONLINE
und an den bekannten Vorverkaufsstellen

Bürgersaal im Familien- und Bürgerhaus
Trautenbergstr. 8, 95478 Kemnath

RIESIGES SPORTFEST

ÜBER 1.000 SPORTBEGEISTERTE BEIM TOURSTOPP IN KEMNATH

Mit dem Tourstopp am 17. Juli 2026 im Interkommunalen Sport- und Freizeitpark Kemnath fand die 22. Sportabzeichen-Tour des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) ihren erfolgreichen Abschluss. Weit über 1.000 Teilnehmer mit und ohne Behinderung erlebten bei bestem Wetter einen abwechslungsreichen Sporttag. Die neue Sportanlage, die hervorragende Organisation und das vielfältige Mitmachprogramm sorgten für eine rundum gelungene Veranstaltung.



Zu den Gästen gehörten die Sportbotschafter der Sparkassen-Finanzgruppe Elisabeth Seitz, Deutschlands Rekordmeisterin im Geräteturnen, und der Para-Ski-Alpin-Rennfahrer Christoph Glötzner. Beide motivierten die Kinder, ihre Ziele mit Freude, Ehrgeiz und Teamgeist zu verfolgen. Seitz betonte die Bedeutung gegenseitiger Unterstützung und des gemeinsamen Spaßes am Sport, während Glötzner die Teilnehmer ermutigte, ihr Bestes zu geben und an ihre Ziele zu glauben.



Nach der offiziellen Eröffnung durch Vertreter der Stadt, des BLSV und des DOSB starteten rund 1.200 Schülerinnen und Schüler aus zehn Schulen gemeinsam mit

den Sportbotschaftern in den Sporttag. Etwa 100 ehrenamtliche Prüferinnen, Prüfer und Helferinnen begleiteten die Teilnehmenden an den Stationen des Deutschen Sportabzeichens. Auch zahlreiche Ehrengäste aus Sport, Politik und Wirtschaft waren vor Ort. Sie hoben die Bedeutung von Bewegung, Ehrenamt und einer guten Sportinfrastruktur hervor. Einigkeit bestand darin, dass Sport Gemeinschaft schafft, Kinder fördert und deshalb langfristig unterstützt werden muss. Mehrfach wurde der Wunsch nach einer



stärkeren Förderung des Ehrenamts und des Breitensports geäußert.



Für zusätzliche Unterhaltung sorgten eine Handstand-Challenge mit Elisabeth Seitz sowie ein sportlicher Promiwettbewerb, bei dem Teams ein Puzzle unter Zeitdruck zusammensetzen mussten.



Das umfangreiche Rahmenprogramm bot über 15 Mitmachangebote, darunter Beachvolleyball, Fitness- und Bewegungsangebote, Torschussmessung sowie zahlreiche inklusive Stationen wie Rollstuhlparcours, Lichtgewehrschießen und Asphaltstock-Schießen. So konnten Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam aktiv werden.



Mit dem Ablegen des Deutschen Sportabzeichens wurde gleichzeitig eine Benefizaktion unterstützt: Für jedes erfolgreich absolvierte oder am Tourstopp-Nachmittag begonnene Sportabzeichen werden zwei Euro an den Verein Sonnenblicke Nordoberpfalz sowie den Bunten Kreis Nord-

oberpfalz spendet. Die Aktion läuft bis Ende September 2026 und unterstützt Familien mit schwer oder chronisch kranken Kindern.

Am Nachmittag stand der Sportpark allen Interessierten offen. Kinder konnten zudem das Mini-Sportabzeichen absolvieren. Aufgrund eines aufziehenden Gewitters endete die Veranstaltung gegen 17 Uhr rund 30 Minuten früher als geplant. Dank des großen Engagements der Vereine, Schulen und zahlreichen Ehrenamtlichen blickten die Veranstalter auf ein erfolgreiches, inklusives und begeisterndes Sportfest zurück, das den Abschluss der Sportabzeichen-Tour 2026 würdig gestaltete. **Fotos: ©DOSB/Kazma**



SOMMERKONZERTE

SEEBÜHNE
SEELEITENPARK
STADTWEIHER



2026



09.08.2026 **STADTKAPELLE
KEMNATH**



15 Uhr
Seebühne

Eintritt frei
Spenden erwünscht

www.kemnath.de

REWE
SUSANN DAUBITZ
DEIN MARKT



Susanns erste Wahl
FAIR & REGIONAL



SCHNELL & BEQUEM

EXPRESS-KASSEN

Einfach ideal für den kleinen Einkauf!

**So einfach
geht's:**

① Scannen
Scanne deinen
Artikel oder
wähle ihn am
Bildschirm aus

② Einpacken
Packe den Artikel ein.
Wiederhole
den Vorgang für
alle weiteren Artikel

③ Bezahlen
Einfach und
bequem
bargeldlos

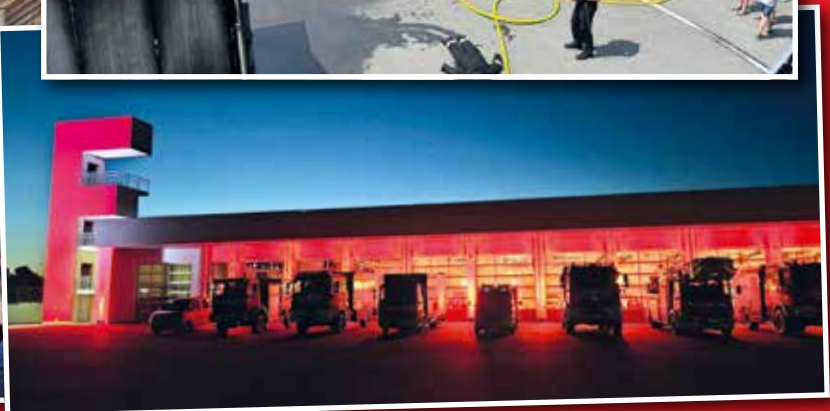


JETZT NEU!

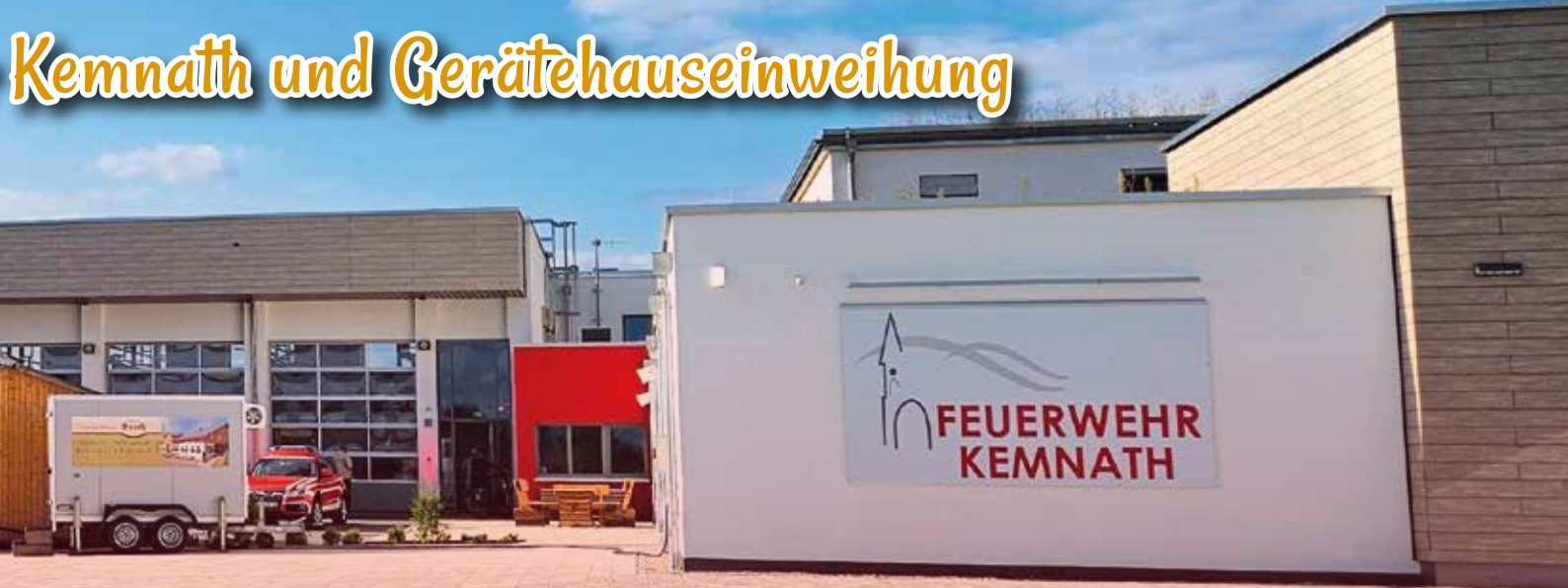
ReweKemnath

rewe_kemnath

Impressionen von 160 Jahre Feuerwehr



Kemnath und Gerätehauseinweihung



NEUE TRAUMBLICK-SCHAUKEL

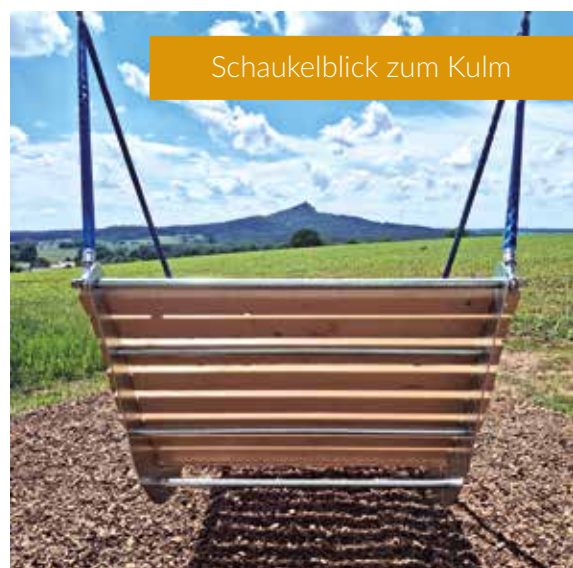
BÜRGERPROJEKT AM KULMBERG FEIERLICH ERÖFFNET

Was mit einem spontanen Einfall bei einem Feuerwehrausflug begann, ist heute ein neuer Ort zum Verweilen mit herrlichem Blick auf den Rauhen Kulm. Mit einer kleinen Feierstunde hat die Dorfgemeinschaft Löschwitz ihren neuen Aussichtspunkt „Kulmblick“ am 494 Meter hohen Kulmburg offiziell eingeweiht.

Die Idee entstand vor zwei Jahren während eines Aufenthalts der Feuerwehr am Rotwandhaus im Spitzingsee-Gebiet. Dort entdeckte Projektpate Josef Frank eine Traumblickschaukel und meinte spontan: „So etwas brauchen wir auch.“ Die Begeisterung der Wandergruppe war groß – und aus dem Gedanken entwickelte sich schon bald ein Bürgerprojekt. Mit dem Kulmburg war schnell ein geeigneter Standort gefunden. Der Platz unter altem Baumbestand mit freiem Blick auf den Rauhen Kulm bot ideale Voraussetzungen. Die Stadt Kemnath genehmigte das Vorhaben im Rahmen des Bürgerbudgets mit einem Kostenansatz von rund 6.500 Euro. Was folgte, waren zahlreiche Arbeitseinsätze der Dorfgemeinschaft. In vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden entstand ein neuer Rast- und Aussichtspunkt, der künftig Einheimischen wie Gästen gleichermaßen offensteht. Bei der Gestaltung unterstützte Florian Frank vom Obst- und Gartenbauverein Kemnath mit fachlichem Rat. Die Stadtverwaltung mit Martin Graser und Andreas Gallei begleitete das Projekt unkompliziert. Für ihre Unterstützung dankte Erwin Lottes, Vorsitzender des Dorfgemeinschaftsvereins, außerdem dem Bauhof, der unter anderem Granitsteine und

Hackschnitzel aus recyceltem Material zur Verfügung stellte. Ergänzt wurde die Anlage durch sieben gespendete Obstbäume sowie eine zusätzliche Ruhebänk. Auch hierfür sprach Erwin Lottes den Spendern ihren Dank aus. In seinem Gruß-

wort würdigte Bürgermeister Roman Schäffler das große ehrenamtliche Engagement der Beteiligten. Projektpate Josef Frank enthüllte anschließend den Granitstein mit der Informationstafel, die den neuen Aussichtspunkt „Kulmblick“ kennzeichnet. Die Inschrift bringt die Idee des Projekts auf den Punkt: „Wo der Blick in die Ferne schweift, lädt dieser Ort zum Verweilen ein.“ Mit dem „Kulmblick“ ist am Kulmburg ein weiterer attraktiver Treffpunkt entstanden – ein Ort der Ruhe und der Begegnung, der zugleich eindrucksvoll zeigt, was eine engagierte Dorfgemeinschaft gemeinsam auf die Beine stellen kann. **Text und Fotos: Theresa Frank**



SVSW KEMNATH
SCHNUPPERTRAINING

Ansprechpartner
Edwin Bauer
+49 1511 2580207

10. August 2026 Montag	18:00 Uhr
E-Jugend Jahrgänge 2016/2017	Jahnstraße 15 95478 Kemnath

Spiele Fußball beim SVSW KEMNATH

Ansprechpartner
Roland Sächerl
+49 179 9786469

Neue Betreuer sind ebenfalls herzlich willkommen

Weitere Infos unter
svsw-kemnath.de

G-Jugend Jahrgänge 2020/21 Training: Fr. 15:00 - 16:00 Uhr	F-Jugend Jahrgänge 2018/19 Training: Fr. 14:30 - 16:00 Uhr
E-Jugend Jahrgänge 2016/17 Training: Fr. 16:30 - 18:00 Uhr	D-Jugend Jahrgänge 2014/15 Training: Mo. & Mi. 17:15 - 18:45 Uhr

IM HAUPTVORSTAND DES BAYERISCHEN STÄDTETAGS BÜRGERMEISTER SCHÄFFLER GEWÄHLT

Bei der Vollversammlung des Bayerischen Städtetags wurde Erster Bürgermeister Roman Schäffler in den Hauptvorstand des Bayerischen Städtetags gewählt. Der Bayerische Städtetag ist die kommunale Spitzenorganisation der bayerischen Städte und vertritt die Interessen von rund 315 Städten und Gemeinden gegenüber dem Freistaat Bayern, dem Bund und weiteren Institutionen. Der Hauptvorstand mit seinen lediglich 16 Mitgliedern ist das höchste Entscheidungsgremium des Verbandes und bestimmt dessen kommunalpolitische Ausrichtung maßgeblich mit. Für einen Bürgermeister einer Stadt in der Größe Kemnaths ist die Wahl in dieses Gremium eine außergewöhnliche Auszeichnung und ein besonderer Vertrauensbeweis. Gleichzeitig eröffnet sie die Möglichkeit, die Interessen Kemnaths sowie der gesamten Region der nördlichen Oberpfalz unmittelbar auf Landesebene einzubringen und an wichtigen kommunalpolitischen



Hauptvorstand des Bayerischen Städtetags mit Bürgermeister Schäffler

Entscheidungen mitzuwirken. Roman Schäffler bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und sieht die Wahl zugleich als Anerkennung für die erfolgreiche Entwicklung der Stadt Kemnath in den vergangenen Jahren. Wie bisher ist das Kemnather Stadtoberhaupt auch weiterhin Mitglied im Finanzausschuss des Bayerischen Städtetags.

FAIRE WOCH
11. - 25. September 2026

FAIRES FRÜHSTÜCK
Frühstück nach deinem Geschmack!

10 € pro Person

ANMELDUNG
09642 70343320
team-mittendrin@kemnath.de

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER 9-12 UHR

Familien- & Bürgerzentrum
Mittendrin Kemnath

#fairhandeln

Trautenbergstr. 8, 95478 Kemnath

FAIRTRADE
Logo of the Fairtrade Foundation

FAIRTRADE
Logo of the Fairtrade Foundation

Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90

APOTHEKENTIPP

WAS DIE HÖHERE ZUZAHLUNG AB 2027 FÜR SIE BEDEUTET

Zum 1. Januar 2027 steigt die gesetzliche Zuzahlung auf Arzneimittel. Künftig zahlen Versicherte zwischen 7,50 und 15 Euro je Medikament – eine Erhöhung um 50 Prozent. Vor allem für Menschen, die dauerhaft auf mehrere Präparate angewiesen sind, werden die Kosten spürbar steigen.

Warum es die Zuzahlung überhaupt gibt: Die gesetzliche Krankenversicherung arbeitet eigentlich nach dem Sachleistungsprinzip: Sie erhalten Ihr Medikament, ohne dass Ihnen dafür etwas in Rechnung gestellt wird. Um ein gewisses Preisbewusstsein bei den Versicherten zu schaffen und die Solidargemeinschaft zu entlasten, wurde aber bereits in den 1970er-Jahren die Zuzahlung eingeführt.

Einordnung: Die Zuzahlung dient der Entlastung der Krankenkassen und wird von Apotheken zu 100% an diese weitergeleitet. Da die Beträge seit über 20 Jahren nicht angepasst wurden (zuletzt 2004), hinkt die Zuzahlung der allgemeinen Preis- und Lohnentwicklung deutlich hinterher. Die Erhöhung um 50 Prozent bildet im Wesentlichen die kumulierten Preissteigerungen seit 2004 (ca + 55 Prozent) ab. Nichtsdestotrotz bedeutet diese sprunghafte Erhöhung eine merkliche Mehrbelastung für viele Versicherte.

Sozial verträglich bleibt es trotzdem: Wichtig! Die Belastungsgrenzen für eine Befreiung wurden nicht angetastet. Wer im Jahr mehr als 2 Prozent seines Bruttoeinkommens für Zuzahlungen aufwendet (bei chronisch Kranken 1 Prozent), kann sich befreien lassen. Auch Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind weiterhin von der Zuzahlung befreit.

Unser Tipp: Versuchen Sie 2027 von der Zuzahlungsbefreiung Gebrauch zu machen. Viele werden jetzt die Befreiungsgrenze schneller bzw. überhaupt erstmalig erreichen. Ihre Apotheke vor Ort hilft Ihnen gerne dabei und erstellt Ihnen auf Wunsch eine Aufstellung über Ihre geleisteten Zuzahlungen.

Ihr Dr. Sebastian Vonhoff (Apotheker)

GRUNDSTEIN FÜR NEUE FERTIGUNGSHALLE

SIEMENS HEALTHINEERS INVESTIERT IN STANDORT KEMNATH

Siemens Healthineers erweitert seinen Standort im oberpfälzischen Kemnath und baut eine neue Montage- und Fertigungshalle für moderne Medizintechnik. Das Unternehmen investiert hierfür rund 70 Millionen Euro. Die 4.500 Quadratmeter große Halle soll bis Mitte 2027 in Betrieb gehen. An der feierlichen Grundsteinlegung nahm unter anderem auch Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach teil.

Mit der Grundsteinlegung für das neue Gebäude startet der Standort Kemnath in die nächste Entwicklungsphase. Die Erweiterung dient insbesondere dem weiteren Wachstum des Standorts sowie der gezielten Automatisierung in der Großzerspanung. „Siemens Healthineers bekennt sich klar zum Standort Deutschland und zum Standort Kemnath“, sagte Johannes Waldhör, Leiter des Standorts und kaufmännischer Leiter TEC Center Mechatronic Products. „Wir bauen den Standort Kemnath weiter aus, erhöhen die Produktivität und sichern damit viele Arbeitsplätze in der Region.“



Der Grundstein sitzt

Auch Ministerin Gerlach (2.v.l.) war dabei



Herzstück des Vorhabens ist die neue Produktionshalle mit rund 4.500 Quadratmetern Bruttogrundfläche, davon etwa 3.400 Quadratmeter Produktionsfläche für den Bereich Strahlentherapie und rund 300 Quadratmeter für einen Logistikbereich. Ergänzend werden rund 700 Quadratmeter im bestehenden Gebäude modernisiert. Beide Gebäude liegen künftig direkt nebeneinander und ermöglichen kurze logistische Wege sowie eine enge bereichsübergreifende Zusammenarbeit. Im Zentrum steht das smart Mechanic Center, eine hochautomatisierte Fertigung für große mechanische Komponenten.

Bei der Umsetzung des Projekts berücksichtigt Siemens Healthineers Nachhaltigkeitsziele. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, eine ressourcenschonende Bauweise sowie die Berücksichtigung moderner Umweltstandards. Das Gebäude ist für einen CO₂-neutralen Betrieb konzipiert – unter anderem mit vollelektrischer Energieversorgung, LED-Beleuchtung, Anbindung an die bestehende Wärmeversorgung sowie geplanten Photovoltaik-Flächen und einem Retentionsdach zur Speicherung von Regenwasser. **Text/Fotos: Siemens Healthineers**

DEIN TICKET IN DEINE ZUKUNFT

AUSBILDUNGSMESSE KEMNATH

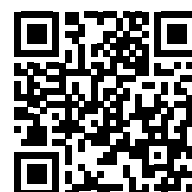
17. Oktober 2026 | 09:30 - 13:30 Uhr

Schulzentrum Kemnath | Badstraße 12, 95478 Kemnath

KOSTENLOSER
EINTRITT

dasausbildungsportal.de

[f](#) [i](#) [l](#) [landkreis.firschenreuth](#)



Der Eintritt ist kostenlos.
Dieses Ticket ist deine Einladung,
Unternehmen kennenzulernen, Berufe
zu entdecken und den ersten Schritt in
deine Zukunft zu machen.



AUSBILDUNGS
MESSE
KEMNATH

LEISTUNGSPRÜFUNG UND „MONSTERFLAMME“ VIEL LOS BEI DER FFW ATZMANNSBERG-KÖGLITZ

Ereignisreiche Wochen liegen hinter der Freiwilligen Feuerwehr Atzmannsberg-Köglitz: Gleich zwei wichtige Veranstaltungen prägten den Monat – die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ sowie die Teilnahme der Kinderfeuerwehr an der „Monsterflamme“ in Immenreuth. Anfang Juni stellte sich eine Gruppe der Feuerwehr Atzmannsberg-Köglitz erfolgreich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ (Variante 2). Unter den wachsamen Augen des Schiedsrichterteams bewiesen die Feuerwehrdienstleistenden ihr Können, ihre Routine und ihre hervorragende Zusammenarbeit. Nach den Truppaufgaben folgte der fehlerfreie Aufbau eines Löschangriffs – ein Beleg für die hohe Ausbildungsqualität innerhalb der Wehr. Im Anschluss konnten alle Teilnehmer ihre Leistungsabzeichen entgegennehmen. Nur wenige Wochen später waren die jüngsten Mitglieder der Feuerwehr gefragt: Die Löschprofs Atzmannsberg nahmen an der „Monsterflamme“ der Kinderfeuerwehr Feuerdrachen Immenreuth teil. Gemeinsam mit rund 130 Kindern aus dem Landkreis meisterten sie die Kinderflamme mit Bravour. An abwechslungsreichen Stationen zeigten die Nachwuchsfeuerwehrler Teamgeist, Feuerwehrwissen und Geschick. Stolz nahmen sie am Ende ihre Urkunden und Abzeichen entgegen. Beide Veranstaltungen unterstreichen die Bedeutung regelmäßiger



Erfolgreich bei der "Monsterflamme"

Aus- und Fortbildung – sowohl für die aktive Mannschaft als auch für den Nachwuchs.

Wir machen das Tor!

JETZT ÜBER 1.200 € SPAREN!
AKTION BIS ZUM 31.08.26

GARAGENTOR ISO 20
inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.213 € (UVP d. Herst.) nur
999 €

TOOOOOOOR VON NOVOFERM! 1:0 FÜR SIE!

GARAGENTORE IN 20 MM DICKE ZUM TOP-AKTIONSPreis.

Mehr Infos unter www.novoferm.de

inklusive **RC 2** Sicherheit

10% KfV-Zuschuss möglich

AKTION AB 2.148 €
GÜLTIG BIS ZUM 31.12.26

stilvoller Kontrast
Edelstahl-Lisenen und Holzoptik

noblesse
ELEGANZ & GEBORGENHEIT

MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120
kontakt@miwobauelemente.de
www.miwobauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports

- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

30
seit
JAHREN

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen-Vermietung

MIT GOTTLIEB SCHARFF AUF ZEITREISE

HAK HATTE ZU VORTRAG EINGELADEN

Nichts ist beständiger als der Wandel: Das lernt man nicht zuletzt, wenn man einen Spaziergang durch Kemnath mit einem Besuch der Gottlieb-Scharff-Sonderausstellung im Museum in der Fronveste verbindet. Wie der 1905 geborene und 1991 verstorbene Zeichner und Maler vor etwa 100 Jahren markante Plätze seiner Heimatstadt sah und wie sie sich dem heutigen Betrachter präsentieren, führte Käthe Pühl den Zuhörern des Bildvortrags „Damals – heute – Gottlieb Scharff“ im Bürgerhaus „Lenzbräu“ vor Augen, zu dem der HAK eingeladen hatte.

Zu den Orten im Stadtkern, die sich in den vergangenen 100 Jahren am stärksten verändert haben, zählte die Museumsmitarbeiterin den Primianusplatz. Die einstige Bebauung sei weitgehend Neubauten gewichen, die früher bis an den Platz reichende „Bucht“ des Stadtweihers samt der ehemals als „Kemnather Stadtblinde“ bekannten Johannisfallbrücke verfüllt und das Gefallenemahnmal in die so entstandene Parkanlage zurückversetzt worden. Weniger einschneidend seien die Veränderungen am Cammerloherplatz gewesen, wo vor allem der Bau des Fußgängerdurchlasses im Kirchturmsockel und die Aufstockung des Bäckereigebäudes auffielen.

So gut wie unverändert habe das einstige Franziskanerkloster, Gottlieb Scharffs Elternhaus, die Jahrzehnte überdauert, wusste Käthe Pühl. Auch die Häuser am Stadtplatz, namentlich das zur Polizeiwache umgewidmete historische „Rentamt“, das ehemalige Amtsgericht und der „Bäcker-Adl“ mit dem davor errichteten Brunnen, hätten großenteils ihr Erscheinungsbild der 1920er Jahre bewahrt. Zu den markanten Ausnahmen zähle das frühere „Stricknerhaus“ mit dem be-



nachbarten ehemaligen Textilhaus Högl. Zur modernen befestigten Ortsverbindungsstraße habe sich die Berndorfer Straße gewandelt, ein auf Basis der Scharff-Zeichnung KI-generiertes Farbbild lasse erahnen, wie der Künstler die Friedhofskapelle und ihr Umfeld gesehen habe.

Die verblüffend hohe Qualität des künstlich erzeugten „Fotos“ mahne den Betrachter: „Glauben Sie nicht alles, was Sie sehen.“ Ferner zeigte Pühl das Bild eines Hofes an der Trautenbergstraße, den Scharff offenbar während eines Umbaus zeichnerisch festgehalten hatte, und seine Rekonstruktion des Bautenkomplexes der Fortschauer Gewehrmanufaktur, von dem noch die beiden Hauptgebäude erhalten geblieben sind. Auch stellte sie der Scharff'schen Zeichnung des Berndorfer Schlosses eine heutige Fotografie des äußerlich stark veränderten Gebäudes gegenüber und bewies anhand einiger Bilder, dass der Künstler gelegentlich auch zeitgenössische Fotoaufnahmen, etwa in Gestalt von Postkarten, als Vorlagen für seine Arbeiten heranzog.

MIT DEN FICHELGEISTERN AUF ENTDECKUNGSTOUR

FAMILIENFREUNDLICHE WANDERUNGEN MIT STEMPELSPASS

Die Sommerferien stehen vor der Tür – und damit jede Menge Zeit für gemeinsame Abenteuer in der Natur! Wer noch nach einem abwechslungsreichen Ausflugsziel für die ganze Familie sucht, sollte sich die „Fichtelgeister unterwegs im Fichtelgebirge“ genauer anschauen. Der Stempelpass des Fichtelgebirgsvereins verbindet neun familienfreundliche Wandertouren mit einer spannenden Stempelrallye. Auch in Kemnath wartet mit dem Phantastischen Karpfenweg eine Route auf kleine und große Entdecker. Die Touren sind zwischen drei und sieben Kilometer lang und führen zu besonderen Natur- und Erlebnisorten in der Region – etwa auf dem Schleifererpfad und durch den Geisterwald bei Pullenreuth oder zur Felsformation Riesenschüssel im Steinwald.

Auf jeder Tour gibt es eine Stempelstation. Die passenden Stempelhefte liegen unter anderem an den Stationen selbst

sowie in den Rathäusern und Tourist-Infos der beteiligten Orte bereit. Wer sechs oder sieben Stempel sammelt, erhält eine Urkunde und eine Silbermedaille. Für acht oder neun absolvierte Touren gibt es sogar eine Goldmedaille.

In Kemnath sind die Stempelhefte außerdem im Rathaus (Zimmer OG 09) und an der Übersichtstafel zum Phantastischen Karpfenweg am Primianusplatz erhältlich. Dort wartet auch gleich der erste Stempel. Alle neun Touren sind in der Komoot-Collection „Fichtelgeister unterwegs im Fichtelgebirge“ zu finden und können direkt mit Navigation erwandert werden.



„HOTSPOT“ DER KULTUR

OBERPFÄLZER KULTURTAGE VOM 4. BIS 6. JUNI 2027 IN KEMNATH

Sie gehen alle zwei Jahre über die Bühne, und das im kommenden Jahr bereits zum 8. Mal: Ein Wochenende lang wird dann eine Kommune zum kulturellen Zentrum der Oberpfalz. 2027 ist die Stadt Kemnath an der Reihe. „Wir freuen uns auf diese nicht alltägliche Veranstaltung“, betonte Bürgermeister Roman Schäffler am Mittwochabend bei der Informationsversammlung für Vereine, Gastronomen und Kulturakteure im Foyer der Mehrzweckhalle. Den zahlreichen Interessierten verdeutlichte der Bürgermeister, dass es ein Fest mit vielen Einzelbestandteilen werden wird. Ein fertiges Konzept gebe es noch nicht, dieses solle in den kommenden Monaten entstehen. Alle könnten sich hierbei einbringen.

Ausrichter des Festes ist der Oberpfälzer Kulturbund e.V.. Dessen 2. Vorsitzender (und ehemaliger Tirschenreuther Landrat) Wolfgang Lippert stellte den Verein vor, der sich als Dachverband aller kulturellen Vereine und Verbände in der Oberpfalz sieht. Vereinsziel sei es, so Lippert, „das kulturelle Erbe der Oberpfalz zu bewahren, zu pflegen und in unsere Zeit weiterzuentwickeln“.

Dies geschehe mit der Durchführung von Kulturveranstaltungen wie beispielsweise dem „Kulturfest der Oberpfälzer – Bayerischer Nordgautag“ und eben der alle zwei Jahre stattfindenden Oberpfälzer Kulturtage. „Die Kulturtage sollen die regionale Identität sichtbar machen“, sagte Lippert. Jede Kommune, in der die Kulturtage stattgefunden haben, habe betont, dass sie ein Gewinn für den Ort und die Gemeinschaft gewesen seien.



Die Verantwortlichen stellten das Fest vor

Naturparkranger am Schlossberg Angebote vorhalten und dass die Firma Hegele zu einem „Tag der Offenen Tür“ einlade. Auch das „Mittendrin“ habe bereits angekündigt, sich mit verschiedenen Angeboten zu beteiligen.

Was bei den vergangenen Kulturtagen gelungen sei, so die beiden Referentinnen, werde sicherlich auch in Kemnath bei den Vereinen und allen anderen Akteuren zum Tragen kommen: Sichtbar werden, die (Vereins-)Arbeit zeigen, Nachwuchs gewinnen, je nach Angebot Einnahmen erzielen und Netzwerke knüpfen: „Und vor allem gemeinsam etwas bewegen!“

Verteilt wurden an die Anwesenden Erhebungsbögen, in denen bis zum 31. Oktober die Angebote unverbindlich gesammelt werden. Diese Sammlung der Bögen dient als Grundlage für die weitere Programmplanung. „Die endgültige Abstimmung erfolgt später“, so Kukla.

Für weitere Informationen zu den Oberpfälzer Kulturtagen stehen Lisa Kukla (info@oberpfaelzerkulturbund.de, Telefon 0941/ 91001320) und Nina Lang (nina.lang@kemnath.de, Telefon 09642/707717) gerne zur Verfügung.

Das Interesse war groß



Nina Lang vom Stadtmarketing Kemnath und Lisa Kukla, Geschäftsführerin des Oberpfälzer Kulturbundes, stellten die inhaltliche Dimension der Kulturtage vor. Thematisch könne man die Blöcke Kultur, Brauchtum, Musik, Kunst und Kulinarik abdecken. Vorstellbar seien beispielsweise Stadt- und Museumsführungen oder am Schlossberg Waldeck, Vorträge, Lesungen, Mal-Workshops, Ausstellungen, spezielle Kinder- und Familienangebote, kulinarische Angebote, Vereinspräsentationen und noch ganz viel mehr. „Man kann sich kreativ austoben“, sagte Lang. Fest stehe bereits, dass die



Inh. Stefanie Baier
Amberger Straße 59
95478 Kemnath

BAXI, Kranken-, Dialyse-,
Kurier- & Transferfahrten

☎ 09642 2412
☎ 09642 7599
✉ info@taxi-priebe.de



EXPONAT DES MONATS

REUGE SPIELUHR "CHIMES OF LIBERTY"

Am 4. Juli 2026 feierten die Vereinigten Staaten den 250. Jahrestag ihrer Unabhängigkeitserklärung – ein Jubiläum, das auch in Kemnath durch die seit 2010 bestehende Community-Partnerschaft mit dem 709th Military Police Battalion der US Army Garrison Bavaria eine besondere Bedeutung hat. Passend dazu präsentiert das Musikeum Kemnath aus der Sammlung Mehler eine seltene, limitierte Reuge-Spieluhr „Chimes of Liberty 1776–1976“, die zum 200-jährigen Jubiläum der USA gefertigt wurde. Das 72-stimmige Musikwerk spielt die Melodien „The Stars and Stripes Forever“, „Battle Hymn of the Republic“ und „God Bless America“, während der intarsierte Deckel die berühmte Liberty Bell zeigt. Ergänzt wird die Präsentation durch eine originale Tischdecke der Bicentennial Collection von 1976 mit Motiven wie George Washington bei der Überquerung des Delaware River und der Freiheitsglocke. Beide außergewöhnlichen Jubiläumsobjekte können auf Anfrage im Musikeum Kemnath besichtigt werden.

Exponat des Monats
Reuge Spieluhr "Chimes of Liberty"



Mehr Infos 

Jetzt Reinhören 

Dieses Exponat kann im MusiKEuM, Trautenbergstraße 34, mehrmals jährlich oder auf Anfrage besichtigt werden.
Kontakt: Anton Heindl, 0151/55720409
www.hokkem.de

34.

OLDTIMERTREFFEN MIT TEILEMARKT

SAMSTAG, 29.08.2026



**FARMERS
FIVE
& FRIENDS**
FREITAG,
28.08.2026

SCHLICHTE UND PFLEGELEICHTE BESTATTUNGSFORM

NEUE URNENGRABANLAGE IN KASTL FEIERLICH EINGEWEIFHT

Im Rahmen des Pfarrfestes wurde auf dem Friedhof in Kastl die neue Urnengrabanlage feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Zahlreiche Pfarrangehörige nahmen an der Andacht teil, bei der Ortspfarrer Thomas Kraus den neu angelegten Friedhofsbereich segnete. Für die musikalische Gestaltung sorgte der Kirchenchor.

In ihren Ansprachen dankten Pfarrer Thomas Kraus, Kirchenpfleger Michael Braunreuther und Bürgermeister Hans Walter allen Beteiligten, die zur Realisierung des Projekts beigetragen hatten. Besonderer Dank galt der Firma Gala-Bau Lang aus Kastl sowie dem Steinmetzbetrieb Georg Neugirg aus Kohlbühl bei Krummennaab. Mit dem Bau der Anlage reagierte die Kirchenverwaltung auf die zunehmende Nachfrage nach einer schlichten und pflegeleichten Bestattungsform. Das neue Grabfeld bietet Platz für 70 Urnengräber, in denen jeweils bis zu zwei Urnen beigesetzt werden können. Damit besteht auch für Ehepaare die Möglichkeit einer gemeinsamen Ruhestätte.

Derzeit sind 20 Grabplatten kreisförmig um das bestehende Kreuz am Ölberg angeordnet. Dieses wurde bewusst in die Anlage integriert, um die gestalterische Verbindung zwischen Kirche und Ölberg zu erhalten. Weitere Grabstätten



Segen in Kastl

werden entlang des bereits angelegten Kopfsteinpflasterwegs entstehen. Die Gesamtkosten des Projekts beliefen sich auf rund 65.000 Euro. Unterstützt wurde die Maßnahme durch einen Zuschuss der Gemeinde Kastl. Die Koordination lag bei der Kirchenverwaltung, insbesondere bei Kirchenpfleger Michael Braunreuther, dem Pfarrer Thomas Kraus seinen besonderen Dank aussprach. Um den einheitlichen und schlichten Charakter des Grabfeldes zu bewahren, ist das Ablegen von persönlichem Grabschmuck wie Blumen, Gestecken, Grablichtern oder Figuren nicht vorgesehen. Angehörige werden daher gebeten, diese Regelung frühzeitig innerhalb der Familie zu besprechen. Für Personen, die eine pflegeleichte Grabstätte wünschen, gleichzeitig aber individuelle Gestaltungsmöglichkeiten bevorzugen, stehen weiterhin Urnenkleingräber zur Verfügung.

VON „WATERLOO“ BIS „SILVER BIRD MARSCH“

SOMMERKONZERT DER JUGENDBLASKAPELLE

Im Sommer gehört die Seebühne einmal traditionell der Kemnather Jugendblaskapelle: Kürzlich war es wieder so weit und die jungen Musikerinnen und Musiker präsentierten unter der Leitung von Tanja Ritter einer großen Schar von Zuhörern an der Kemnather Seeleite ihr Können.

Zum Auftakt gab es den „Weekend-Marsch“, das weitere Programm reichte von einem Gospel-Medley mit den Melodien von „Go down, Moses“, „Swing low“ und „Nobody knows“ über den Neil-Diamond-Klassiker „Sweet Caroline“ bis hin zum „Silver Bird Marsch“, dem ABBA-Hit „Waterloo“ und der Zugabe „Ehrenwort“ von der Gruppe Fäaschtbänkler. Jede Darbietung wurde mit großem Applaus belohnt. Zwischendrin hatten auch die „Newcomer“, die Nachwuchsgruppe der Jugendblaskapelle, ihren Auf-



Junge Künstler der Blaskapelle

tritt. Unter der Leitung von Siegfried Vornhoff intonierten sie „Auf der Mauer, auf der Lauer“, „American Patrol“ sowie „Freude schöner Götterfunken“.

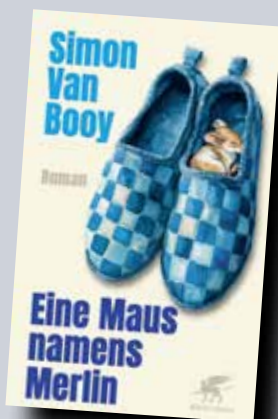


BUCHTIPP i

DAS TEAM DER STADTBÜCHEREI KEMNATH EMPFEHLT

„EINE MAUS NAMENS MERLIN“

Nach sechzig Jahren in Australien kehrt Helen Cartwright in den kleinen Ort in der Nähe von Oxford zurück, in dem sie geboren wurde. Sie kauft ein kleines Haus mit senfgelber Tür und führt ein zurückgezogenes Leben. Hier möchte sie ihre letzten Jahre verbringen und ihr Leben in einem perfekten Kreis beschließen. Sie leidet still unter dem Verlust der wichtigsten Menschen in ihrem Leben. Spaziergehen tut ihr gut. Täglich verlässt sie ihr Haus und bewahrt sich ihre Alltagsroutinen. Doch dann nimmt Helens Leben eine plötzliche Wendung, als ein unerwarteter Gast in Form einer gutmütigen Maus auftaucht. Ihre anfänglichen Versuche, die Maus wieder loszuwerden, führen sie in den Tierhandel, die Bibliothek, den Eisenwarenladen. Das Nagetier muss weg, das ist klar. Doch dann kommt es anders. Helen beobachtet die Maus genau, mit einem wissenschaftlichen Blick. Sie informiert sich umfassend über Mäuse und lernt dabei einige Menschen im Dorf kennen. Kurzum – es verändert sich so einiges in ihrem Leben. Ein hinreißend erzähltes Buch, das guttut und dabei völlig frei von Kitsch ist.



Simon van Booy | Eine Maus namens Merlin
256 Seiten | Klett Cotta Verlag | 2026

Kreisverband Tirschenreuth



Tagespflege & Ambulante Pflege. Bunter, umsorgter, gelassener.



„Wir verstehen uns.
Denn mein erster
Wunsch war:
Bitte keinen Sitztanz!“

**Tagespflege Kemnath
d'Hutzastubn**
Bürgermeister-Högl-Str. 11 a
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-50**
tagespflege-kemnath
@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Heidi Zeus,
Pflegedienstleitung

**Ambulante Pflege
Team Kemnath Land /
Kösseine**
Telefon 09642 **7297**
ambulante
@kvtirschenreuth.brk.de
Ihre Ansprechpartnerin:
Angelika Landgraf,
Teamleitung
www.brk-tirschenreuth.de



Jugendtreff

2.-4. Ferienwoche



Von 10. bis 28. August hat der
Jugendtreff aufgrund von
Urlaub **geschlossen**.
Ab September ist der
Jugendtreff wieder geöffnet!



An folgenden Tagen
bleibt der Jugendtreff
ebenfalls geschlossen:
**8. August, 31. August
und 7. September**





**EVAN
DIENSTLEISTUNG**
Inh. Elton Mekaca

GEBÄUDEREINIGUNG
SAUBER. ZUVERLÄSSIG. PROFESSIONELL.

- BÜROREINIGUNG
- TREPPENHAUSREINIGUNG
- GLAS- & FENSTERREINIGUNG
- PRAXIS- & GEWERBEREINIGUNG
- ZUVERLÄSSIG • SAUBER • FLEXIBEL

Wunsiedler Str. 56
95478 Kemnath

0176 41880356

info@evan-dienstleistung.de



MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM
DER STADT KEMNATH

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Mi., 12.08. Spieleabend für Erwachsene mit Sandra Hader und Pirmin Balk, ab 19 Uhr, immer am zweiten und vierten Mittwoch im Monat im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, keine Anmeldung nötig (weitere Termine am 26.08. und 09.09.2026)

Di., 11.08. Bridge-Gruppe für Anfänger und Fortgeschrittene, 19.30 - 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weitere Termine am 20.08., 25.08.2026)

Di., 01.09. Gruppe für Menschen mit Depression mit Dipl.-Sozialpädagogin Elke Pinkert, Außentermin ab 17 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung

Di., 08.09. Schnupperstunde Bridge-Gruppe Anfänger und Interessierte sind herzlich eingeladen, 19.30 - 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weitere Schnupper-Termine in den kommenden Monaten)

In den Sommerferien ist das Mittendrin-Büro vom 10.08. - 21.08.2026 nicht besetzt.

Die offenen Familientreffs mit unseren Ehrenamtlichen entfallen in der Zeit vom 27.07. - 18.09.2026.

Geplante Gruppen und Kurse finden ganz regulär statt.

Ehrenamtlich geleitete, wöchentliche Familientreffs: Dienstag von 9 - 11 Uhr (mit Anmeldung), Mittwoch (keine Anmeldung erforderlich) von 15 - 17 Uhr – außer in den Schulferien
Verschiedene Selbsthilfegruppen, z.B. „Anonyme Alkoholiker“ jeden Freitag 20 - 21 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 09642/70 34 33 20 (Mo. - Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr und Mi. 14.30 - 17.30 Uhr) oder per E-Mail an team-mittendrin@kemnath.de.

Besucht auch unsere Homepage www.mittendrin-kemnath.de oder unsere Accounts bei Facebook Mittendrin Stadt Kemnath oder Instagram mittendrin_stadt_kemnath.



LUDWIG - SCHUHE GMBH & CO. KG

Turnerheimweg 3 • 95632 Wunsiedel

☎ 09232-91014 📠 09232-91015

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag	09.00 – 18.00 Uhr
und Samstag	09.00 – 14.00 Uhr



Grosser Steuerberater Part GmbB

Max-Reger-Str. 1a • 95478 Kemnath
Telefon 09642 - 7546



WENN DER MITARBEITER DAS BETRIEBLICHE ELEKTROAUTO ZUHAUSE LÄDT

Ab dem Jahr 2026 gelten neue Regeln für die Erstattung der Stromkosten, die beim privaten Laden betrieblicher Elektro- und Hybridfahrzeuge entstehen. Es gibt insbesondere eine neue Strompreispauschale.

Die Erstattung der Stromkosten stellt einen steuerfreien Auslagenersatz dar.

Zum Nachweis der entstandenen Kosten wurden die bisherigen Pauschalen, die ein Arbeitgeber für private Stromkosten lohnsteuerfrei erstatten kann, ab 2026 durch eine auf die geladene Strommenge anzuwendende Stromkostenpauschale ersetzt. Ab 2026 müssen deshalb für einen steuerfreien Ersatz Aufzeichnungen über den heimischen Verbrauch geführt werden. Erforderlich ist dazu ein Nachweis für den Dienstwagen mit einem gesonderten Stromzähler. Dieser Zähler muss nicht geeicht sein, er kann auch im Fahrzeug oder in der Wallbox stecken. Zur Strompreisermittlung werden nun zwei Möglichkeiten angeboten:

- 1.) Zum Nachweis des betrieblichen Anteils an der Gesamtstrommenge werden Aufzeichnungen für einen fortlaufenden Zeitraum von drei Monaten als ausreichend angesehen. Die Strommenge ist mit dem individuellen Strompreis zu multiplizieren. Ein zu zahlender Grundpreis ist anteilig zu berücksichtigen. Die Einspeisung durch eine private Photovoltaik-Anlage ist dabei aus Vereinfachungsgründen nicht zu beachten.
- 2.) Vereinfachung durch die Strompreispauschale: Eine zentrale Neuerung ist die Möglichkeit, statt dem eigenen Strompreis eine pauschale Methode zu nutzen. Es kann den privaten Stromkosten der vom Statistischen Bundesamt halbjährlich veröffentlichte Gesamtstrompreis für private Haushalte zugrunde gelegt werden.

Dabei ist für das gesamte Jahr auf den für das erste Halbjahr des Vorjahres festgestellter Strompreis abzustellen. Dieser Gesamtdurchschnittspreis ist auf volle Cent abzurunden und anschließend mit der nachgewiesenen geladenen Strommenge zu multiplizieren. Das Wahlrecht zwischen dem Ansatz der tatsächlichen Stromkosten oder der Strompreispauschale muss für das Jahr einheitlich ausgeübt werden (Jahrespauschale). Durch die Strompreispauschale sind sämtliche Stromkosten des Steuerpflichtigen aus der Nutzung einer häuslichen Ladevorrichtung abgegolten.

Elmar Grosser

GRÜNDERWERKSTATT UND „ICH BIN GERNE CHEFIN!“ VERANSTALTUNGEN DES CAMPUS KEMNATH

Die dritte GründerWerkstatt des Campus Kemnath der OTH Amberg-Weiden, organisiert in Kooperation mit dem Coworking Kemnath, widmete sich dem Thema „Marketing & Vertrieb“. Es stand die Frage im Mittelpunkt, wie Gründer ihre Angebote authentisch positionieren und erfolgreich vermarkten können. Zum Auftakt stellte Andrea Schild-Janker, operative Leitung des Campus Kemnath, die Unterstützungsangebote für Gründer vor und gab einen Ausblick auf die Kemnather Gründungsnacht am 27. November 2026. Anschließend führten die Referentinnen Sarah Segerer (Marketingagentur sup.lab) und Julia Mahr (sabbalott.) durch den Nachmittag. In einem interaktiven Workshop arbeiteten die Teilnehmenden an zentralen Fragestellungen rund um Zielgruppen, Positionierung, Marke sowie Marketing- und Vertriebsstrategien. Dabei wurde deutlich, dass erfolgreiche Kommunikation mit Klarheit beginnt. So betonte Sarah Segerer: „Kann ich mein Produkt kurz und knapp so beschreiben, dass es meine Zielgruppe versteht?“ Eine klare Botschaft sei die Grundlage für wirksames Marketing und erfolgreichen Vertrieb. Darüber hinaus wurde herausgearbeitet, dass eine starke Marke weit mehr ist als Logo, Name oder Farbwelt. Neben digitalen Marketingmaßnahmen wurde auch die Bedeutung persönlicher Kontakte und regionaler Netzwerke für den Vertriebsaufbau hervorgehoben. Im anschließenden Austausch konnten die Teilnehmer individuelle Schwerpunkte wie Preisgestaltung, Markenfundament oder Vertragsfragen vertiefen.

Zum Abschluss stellte Alexander Krauss von der ISOB GmbH sein Unternehmen sowie das Erasmus+-Projekt Health2Innovation vor. Ziel des Projekts ist es, Innovationen im Gesundheitssektor durch die Vernetzung von Bildung, Wirtschaft und Technologie zu fördern und Kompetenzen in den Bereichen digitale Gesundheit, Unternehmertum und Zukunftstechnologien zu stärken.



Beim GründerinnenTALK „Ich bin gerne Chefin!“ erhielten zahlreiche Teilnehmerinnen persönliche Einblicke in Selbstständigkeit, Unternehmertum und erfolgreiche Zusammenarbeit. Sarah Segerer und Julia Mahr berichteten unter dem Titel „Zwei Unternehmerinnen – ein Zufall! Warum wir vieles unterschiedlich machen und genau deshalb zusammenarbeiten“ über ihre beruflichen Wege und Erfahrungen. Dabei wurde deutlich, dass die beiden Unternehmerinnen auf ganz unterschiedlichen Pfaden zur Selbstständigkeit gelangt sind. Im Gespräch berichteten beide Unternehmerinnen offen über Herausforderungen, Unsicherheiten und persönliche Entwicklungsschritte. Besonders spannend war die Darstellung ihrer Zusammenarbeit. Während Sarah Segerer Unternehmen dabei unterstützt, ihre Marke und Kommunikation nach außen sichtbar zu machen, begleitet Julia Mahr Organisationen bei Themen wie Unternehmenskultur, Werte und Entwicklung. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, Marke, Persönlichkeit und Identität miteinander zu verbinden und sicherzustellen, dass das äußere Auftreten eines Unternehmens zu dessen inneren Werten passt.

Für ein aktives Leben.

KURS PROGRAMM

2026/27

FITNESS **GESUNDHEIT** **AQUA** **BOUNCE FITNESS**

Bewegung. Gesundheit. Gemeinschaft.

*Für alle Altersklassen
Für jedes Geschlecht.*

Jetzt online buchbar unter
www.svs-w-kursprogramm.de

Weyh

Ihre **HEIMAT DRUCKEREI**
in der Region.

Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
☎ 09642 1428 ✉ info@weyh-druck.de

LEBEN

plus



Die nächste Sibyllenbad-Fahrt der Senioren ist am Mittwoch, 12.08.2026. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme kostet 20 €. Anmeldungen sind im LEBENplus Büro, telefonisch (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail möglich. Elisabeth Didjurgis und Otto Ackermann begleiten die Teilnehmer auf der Fahrt. Besonderer Dank gilt der Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt und die Preiserhöhung im Sibyllenbad bezahlt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Kemnath. Mittagessen ist im Adamhof geplant, Speisen und Getränke sind bei Einkehr im Gasthof vor Ort zu bezahlen.

Am Mittwoch 12.08.2026 von 13 bis 18 Uhr ist Tag der offenen Tür in der Musterwohnung in Tirschenreuth. Isolde Guba, die Wohnberaterin des Landkreises Tirschenreuth führt durch die Räume und beantwortet Fragen zum barrierefreien Umbau.

Seniorenachmittag am Wiesenfest ist am Montag, 17.08.2026 ab 14.30 Uhr. Es gibt folgendes Angebot: zwei Bratwürste mit Sauerkraut oder Kartoffelsalat mit Schwarzbrot und 0,5 Liter Getränk inkl. Bedienung für 10,40 €. Musik ab 15 Uhr mit BenRay, dieser spielt zünftig zwischen den Reihen.

Im September findet wieder ein Social Media-Kurs für Senioren statt. Die Kurse finden um 16.30 Uhr im Bürgersaal des Familien- und Bürgerzentrums statt und dauern 1,5 Stunden. Jeder Kursnachmittag kostet 5 €.

Zum Auftakt des KI-Kurses im Oktober findet am Freitag 02.10.2026 um 16.30 Uhr ein kostenloser KI-Schnupperkurs mit Jürgen Blumberg im Bürgersaal statt – gefördert wird dieser Termin vom BAGSO und dem Kompetenznetzwerk KI & Alter (KoKIA). Eine Anmeldung für den Schnupperkurs ist **nicht** notwendig.

Information für die Sommerferien: Das Büro ist vom 10.08. – 23.08.2026 geschlossen. Am 24.08.26 sind wir wieder für Sie da. Im August findet kein Treffen der pflegenden Angehörigen und kein Seniorenkegeln statt.

LEBENplus Kemnath
Stefanie Baier (Quartiersmanagerin – Seniorenbeauftragte) und Verena Neumann (Verwaltungskraft)
Stadtplatz 43
Tel.: 09642 91 58 210 oder Mobil: 01522 250 95 70
E-Mail: kemnath@meinlebenplus.de
Öffnungszeiten Büro: Mo. und Mi. von 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Herr Blumberg von simple IT erklärt den Umgang mit dem Smartphone und behandelt gängige Probleme. Die Kurse beginnen um 16.30 Uhr im Bürgersaal und dauern 1,5 Stunden. Jeder Kursnachmittag kostet 5 €.



Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.
Anmeldung im LebenPlus Büro oder telefonisch.

Grundkurs: „Social Media“ | 16.30 - 18 Uhr
15.09.2026, 21.09.2026, 23.09.2026 (16 - 17.30 Uhr
Besprechungsraum Rathaus), 28.09.2026, 30.09.2026,
05.10.2026

Grundkurs: „KI Kurs“ | 16.30 - 18 Uhr
07.10.2026, 12.10.2026, 13.10.2026, 19.10.2026

LEBENplus – Stadtplatz 43 – 95478 Kemnath
Telefon: 09642/91 58 210
kemnath@meinlebenplus.de

BERMAS OUTLET-SHOP

**Das Lederwarengeschäft mit
der riesigen Auswahl**



Bei uns finden Sie eine riesige Auswahl an Reisegepäck, für die schönste Zeit des Jahres
www.bermas-erbendorf.de

Bermas Lederwaren GMBH & CO KG
Bruckmühle 4, 92681 Erbendorf, Tel: 09682-915015

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9.00-18.00 h
Sa: 9.30-12.30 h

h.schmidt@bermas.net

direkt vor der Türe: P

Kurze Zahnimplantate

ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau
Zahnärztehaus in Kemnath



Kurze Zahnimplantate Vorteile:

- Häufig kein oder deutlich weniger Knochenaufbau nötig
- Kürzere Behandlungszeit
- Weniger chirurgischer Aufwand
- Schonender Eingriff
- Planbare Kosten: Alternative zu aufwendigen Knochenaufbauten
- Fester Zahnersatz: wieder sicher kauen, lachen, sprechen

**Informieren sie sich
unverbindlich !**



**Ihr
Zahnärztehaus
in Kemnath,
Seeleite 4**

**Tel.
09642/584
info@dr-bobos.de**